

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

71132 GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Farbmittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**

Deifel GmbH &amp; Co. KG

Alte Bahnhofstraße 11

97422 Schweinfurt

Telefon-Nr.

+49 (0) 9721 / 1774 - 0

Fax-Nr.

+49 (0) 9721 / 1774 - 44

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Abteilung Produktsicherheit

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person

info@deifel-masterbatch.de

für dieses SDB

**1.4. Notrufnummer**

+49 (0) 9721 / 1774 - 0 (Mo-Do: 7.30 - 16.30; Fr: 7.30 -13.15)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\*****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Chronic 4 H413

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenhinweise \*\*\***

H413

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise \*\*\***

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501

Inhalt/Behälter gemäß der geltenden Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)****Ergänzende Informationen \*\*\***

EUH032

Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Staubbelastung. Mögliche Staubexplosionsgefahr.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Pigmentmischung, anorganischer Aufbau

**Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) \*\*\*****Eisen(III)-hexacyanoferrat(II)**

CAS-Nr.

25869-00-5

EINECS-Nr.

247-304-1

Registrierungsnr.

01-2119555296-32-XXXX

Konzentration

&gt;=

25

&lt;

50

%

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
Aquatic Chronic 4H413  
EUH032**Weitere Inhaltsstoffe****Calciumfluorid**

CAS-Nr.

14542-23-5

Konzentration

&gt;=

1

&lt;

10

%

[5]

**Anmerkung**

[5] Stoff mit EU-Arbeitsplatzgrenzwerten

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

**Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Cyanose, Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz, Schwindel, Benommenheit, Übelkeit, Krämpfe, Bewusstlosigkeit, Atemnot, Herzrhythmusstörungen

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Löschpulver

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Bei Brand kann freigesetzt werden: Schwefeloxide; Cyanwasserstoff (HCN); Cyanide; Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Ammoniak (NH<sub>3</sub>); Nitrose Gase (NO<sub>x</sub>); Reizende und gesundheitsschädliche Zersetzungsprodukte.**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten. Personen in Sicherheit bringen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Staubentwicklung vermeiden. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung \*\*\*****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Beim Umfüllen grösserer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Staubbildung vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Erdung beim Umfüllen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammenlagern mit: Säuren

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Calciumfluorid**

Liste	2000/39/EG
Typ	Indicative Occupational Exposure Limit (EU)
Wert	2,5 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung: Fluorides, inorganic	

**Calciumfluorid**

Liste	TRGS 900
Wert	1 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung: 4(II); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 12/2007;	
Bemerkung: EU, DFG	

**Quarz**

Typ	MAK
Wert	0,05 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung: 8; Stand: DGUV 2017; Bemerkung: Alveolengängige Fraktion, TRGS 559, TRGS-Beurteilungsmaßstab	

**Biologische Grenzwerte****Calciumfluorid**

Liste	TRGS 903
Wert	7,0 mg/g Kreatinin

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

Parameter	Fluorid
Untersuchungsmaterial	Urin (U)
Probenentnahmezeitpunkt	Expositionsende bzw. Schichtende.

**Calciumfluorid**

Liste	TRGS 903
Wert	4,0 mg/g Kreatinin

Parameter	Fluorid
Untersuchungsmaterial	Urin (U)
Probenentnahmezeitpunkt	Vor nachfolgender Schicht.

**Sonstige Angaben**

Der nationale allgemeine Staubgrenzwert ist zu beachten.  
 TRGS 900: Der allgemeine Staubgrenzwert ist zu beachten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Staub/Rauch/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Partikelfilter P2; Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe  
 Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	Pulver
<b>Farbe</b>	siehe Handelsname
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Gefrierpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt</b>	
Bemerkung	Nicht anwendbar
<b>Verdunstungszahl</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	
nicht bestimmt	
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Dampfdruck</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Dampfdichte</b>	

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Dichte</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Wasserlöslichkeit</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Löslichkeit(en)</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Zündtemperatur</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Zersetzungstemperatur</b>		
Wert	> 140	°C
<b>Viskosität</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Explosive Eigenschaften</b>		
Bewertung	nicht bestimmt	
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>		
<b>Sonstige Angaben</b>		
Keine bekannt		

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**Zersetzungstemperatur**

Wert &gt; 140 °C

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reduktionsmittel, Säuren, Oxidationsmittel, Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bariumoxide, Schwefeloxide ( SOx ), Nitrose Gase, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Ammoniak, Blausäure

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Akute dermale Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Akute inhalative Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

**Sensibilisierung**

Bemerkung nicht bestimmt

**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

Bemerkung Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.

**Mutagenität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Reproduktionstoxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Cancerogenität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bemerkung nicht bestimmt

**Sonstige Angaben**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Biologische Abbaubarkeit**

Bemerkung nicht bestimmt

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung nicht bestimmt

**12.4. Mobilität im Boden****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Ökologische Daten liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Ist unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer geeigneten und genehmigten Entsorgungsanlage zuzuführen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.

**Lufttransport ICAO/IATA**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Bemerkung	Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****H-Sätze aus Abschnitt 3**

EUH032	Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Aquatic Chronic 4	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 4
-------------------	--

**Abkürzungen**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 DNEL: Derived no effect level  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
 IARC: International Agency for Research on Cancer  
 IATA: International Air Transport Association  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 LC: Letale Konzentration  
 LD: Letale Dosis  
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 NOEC: No observable effect concentration  
 NOEL: No observable effect level  
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
 OEL: Occupational exposure limit  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 PNEC: Predicted no effect concentration  
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VDI: Verein Deutscher Ingenieure  
 VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle  
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
 WGK: Wassergefährdungsklasse

**Ergänzende Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen bzw. Lieferanteninformationen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung einer Eigenschaftszusicherung. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres

Handelsname: GERSTAECKER Künstlerpigmente 200 g, Berliner Blau

Druckdatum: 16.09.20

Artikel-Nr. 71132

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 16.09.2020

Ersetzt Version: 6 / DE

Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Es obliegt dem Verwender, selbst zu prüfen, ob das Produkt für das beabsichtigte Einsatzgebiet und dem jeweiligen Verwendungszweck geeignet ist. Eine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Informationen ist ausgeschlossen. Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*